

Rutschpartie

junge Welt sucht wieder die besonderen Fotos ihrer Leserinnen und Leser

Schwindelerregend der Blick in den Abgrund: Keine Frage, von diesem Punkt aus geht es nur abwärts. Ob Martin Menzel, damals erst 14 Jahre alt, einen prophetischen Blick auf das Jahr 2024 werfen wollte, als er sich 2017 mit seinem Foto »Rutschparty« (sic) am Fotowettbewerb der *jungen Welt* beteiligte? Das bleibt Spekulation. Genauso wie die Frage, »in welchem Land wir am Montag morgen aufwachen«, wie es dieser Tage oft heißt. Fotografie kann politisch sein, kann politisch gelesen werden. Wir erleben aufregende, ja beunruhigende Zeiten – Momente, die darauf warten, mit der Kamera festgehalten zu werden. Auf die technische Perfektion kommt es dabei gar nicht so sehr an. Schon Paul McCartney wusste übrigens, dass es am Ende der Rutschbahn nur einen Weg gibt, als er für den Beatles-Song »Helter Skelter« folgende Zeilen schrieb: »When I get to the bottom I go back to the top of the slide / Where I stop and I turn and I go for a ride / 'Til I get to the bottom and I see you again.« Aufwärts! (jW)

Teilnahmebedingungen und Einsendeschluss unter jungewelt.de/fotowettbewerb

<https://www.jungewelt.de/aktion/jwstaerken/482764>